

In ein neues Land

Einschulungsgottesdienst am Gymnasium Mellendorf

MELLENDORF. Einen Tag vor dem großen ersten Schultag hieß das Gymnasium Mellendorf alle neuen Fünftklässler am Campus W im gemeinsamen Einschulungsgottesdienst auf ganz besondere Weise willkommen – nicht mit Mathe und Deutsch, sondern mit Musik, guten Wünschen und einer großen Portion Mutmach-Botschaften.



Musik, gute Wünsche und Mutmach-Botschaften begleiteten den Einschulungsgottesdienst am Gymnasium Mellendorf. Foto: privat

Unter dem Motto „In ein neues Land...“ versammelten sich die neuen Schüler mit Eltern, Geschwistern und Freunden – und mindestens genauso viel Aufregung wie Vorfreude im Gepäck. Vorbereitet wurde der rund einstündige Gottesdienst von den Religionslehrern Saskia Soete und Bernadette Kuschel, unterstützt von 15 Sechstklässlern, die das komplette Programm – von Begrüßung über Gebete bis zur Verabschiedung – selbst in der Hand hatten.

Musikalisch gab es nicht nur Gitarrenklänge von Pastor Thorsten Buck und Gemeindefereferent Thomas Schenk, sondern auch echten Big-Band-Charme: Die Musiklehrer des Gymnasiums – Ulrich Hauptmeier am Saxofon, Maren Tepe an der Klarinette und Franziska Jaap am Klavier – sorgten für den passenden Sound-

track zum Schulstart. Regionaldiakonin Rebecca Wülbern griff in ihrer Ansprache die Geschichte von Abraham auf, der – genau wie die Fünftklässler – in ein unbekanntes Land aufbricht. „Wie die Wegweiser in der neuen Schule, die euch den Weg zeigen – manchmal versteckt, manchmal ganz deutlich – begleitet euch Gott bei allem, was ihr tut“, ermutigte sie die Neuen. Besonders eindrucksvoll waren die Anekdoten der Sechstklässler, die

selbst vom Ankommen berichteten: vom ersten Staunen über das „riesige“ Schulgebäude, den gefühlt kilometerlangen Pausenhof, dem Kennenlernen neuer Mitschüler bis hin zu der beruhigenden Nachricht, dass die ersten vier Wochen eher „Eingewöhnungsmodus“ als „Hausaufgabenstress“ bedeuten. Ihre wichtigste Botschaft: „Ja, manches wird schwerer – aber wir wachsen daran und schaffen das!“ Zum Abschluss bekam jeder neue

Fünftklässler einen kleinen Stern mit guten Wünschen – mal standen dort mutmachende Worte wie „Du schaffst das!“, mal ein Segensspruch oder ein fröhlicher Wunsch für die kommende Schulzeit. „Ein kleiner Stern für die Tasche – und hoffentlich viele große Sternstunden in den kommenden Jahren“, fasst die stellvertretende Schulleiterin Franziska Jaap die guten Wünsche für die neuen Fünftklässler zusammen.

Nächste Bauphase beginnt

Projekt „Hannoversche Moorgeest“: Helstorfer und Otternhagener Moor werden weiter vernässt – Behinderungen auf den Wegen möglich

WEDEMARKL (GÖT). Die nächste Bauphase des Projekts „Hannoversche Moorgeest“ ist gestartet: Bereits seit Mitte Juli seien „dringend nötige Restarbeiten“ im Gang, die mit Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde und unter strenger ökologischer Baubegleitung noch in der Brut- und Setzzeit stattfinden, teilt der zuständige Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) mit. Weitere reguläre Arbeiten beginnen im August und werden bis Februar weiterlaufen. Dabei könne es zwischenzeitlich zu Behinderungen und kurzfristigen Sperrungen auf den Wegen kommen. Im Bissendorfer, Helstorfer und Otternhagener Moor arbeiten dann Firmen mit Spezialmaschinen, um aufgewachsenes Holz zu entfernen, Torfver-



Bevorstehender Dammbau im Helstorfer Moor: Nach Entfernung des Holzes werden Verwallungen aus Torfboden aufgebaut, die das Regenwasser im Moor zurückhalten. Foto: Jens Fahning, NLWKN

wallungen zu bauen und Entwässerungsgräben zu verschließen. So soll das Regenwasser nicht mehr abfließen, damit der Wasserstand in den Hochmooren stabil bleibt, erklärt NLWKN-Pressesprecherin Malena Fender. Im Helstorfer Moor, das zwischen Metel und Negenborn liegt, werde man gleich mehrere Bauabschnitte parallel bearbeiten. Im Mittelpunkt stehe die

Wiedervernässung des Moorkörpers – dafür werden Torfwälle aufgeschüttet. Zusätzlich werde man am Südostrand des Moores das bisherige Entwässerungssystem leicht verändern. Das soll helfen, damit das Moor besser das Wasser hält und sich auch dort die typische Vegetation entwickelt. Im Otternhagener Moor, zwischen Scharrel, Otternhagen und Resse, haben die

Fachleute bereits zahlreiche Entwässerungsgräben verschlossen und neue Torfwälle gebaut. So bleibe das Regenwasser im Gebiet, und es gibt bessere Bedingungen für die seltenen Tier- und Pflanzenarten, die auf feuchte, moortypische Lebensräume angewiesen sind. Zu den letzten Arbeiten dort gehöre es, landwirtschaftliche Wege am Moorrand wieder herzustellen und auszubauen.

Im Bissendorfer Moor, nördlich des Flughafens, werden die Arbeiten im Westen und Süden fortgesetzt und im August zusätzliche Arbeiten im südöstlichen Bereich begonnen. Unter anderem soll ein neuer Graben am Achtminutenweg entstehen, der von Nord nach Süd verläuft. Dieser soll künftig Überschusswasser aus den landwirtschaftlichen Flächen am Moor ableiten, nachdem der durch das Moor verlaufende Abschnitt des Kaltenweider Hauptvorfluters auf rund 2,5 Kilometern Länge verschlossen ist. Dieser entwässert also nicht mehr das Moor.

Meisterbetrieb
SKAWRAN
Raumausstattung

Wir polstern für Sie

- Polsterei
- Dekostoffe & Gardinen
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Sicht- und Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Montage & Dekoration

Marktstraße 4, 29690 Schwarmstedt
Tel./Fax: 05071-1644
Funk: 0171-2108485
E-Mail: kskawran@aol.com
www.skawran-raumausstattungen.de

MOSS
Delikatessen

Feierabendaktion
Kikok Hähnchen

Immer Donnerstag ab 15 Uhr:
½ Kikok Hähnchen
Frisch aus dem Ofen

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

Mo Niedersächsische Hochzeitssuppe
Di Rotbarschfilet „Finkenwerder Art“
Mi Geflügelfrikadelle mit Rahmkohlrabi
Do Kalbsgeschneitzeltes in Champignonrahm
Fr Braten aus der Lammkeule
Sa Schweineschnitzel „Piccata Milanese“

(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatessen.de)

Fang des Tages:
Rotbarschfilet
handfiletiert

100g € **2,25**

(ab Donnerstag, den 28.08.2025)

SH
WIR VERMITTELN WERTE
SILKE HANEBUTH
IMMOBILIEN

Ihr Schlüssel zum
erfolgreichen
Immobilienverkauf.

Silke Hanebuth Immobilien
- Wir vermitteln Werte

Silke Hanebuth
Immobilien-gesellschaft mbH
Wedemarkstraße 19
30900 Wedemark

www.hanebuth-immobilien.de
info@hanebuth-immobilien.de
05130 60 900 57

R
Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH

Willi Rinne
Steuerberater
Stefan Kahnt
Steuerberater

Im Wöhren 4
30900 Wedemark
OT Bissendorf
Telefon 05130/95900
Telefax 05130/959090

jetzt
allzeit-
hoch

OHNE
Termin
verkaufen

JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

MESSERSCHMIDT im CCL
GOLDSCHMIEDEMEISTER
UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graerber.de

gilborn®
[zahnärzte]

Wir danken
Andrea Kollmeyer
[Prophylaxe]

für **15 Jahre Mitarbeit**

Dr. Jörg Schwitalla
Jens Westermann
Andreas Nußbicker
und das gesamte Team

Ihre Zahnärzte
in der Wedemark,
Burgdorf und
Engelbostel

www.gilborn.com

Yoga
Formel

Viniyoga-Gruppenkurse
Personal Yoga
Workshops und Retreats
Yoga-Psychotherapie

Free Plätze
ab 27.08.2025

Montags 18.00 - 19.15 Uhr und 19:30 - 20:30 Uhr
Dienstags 18.45 - 20.00 Uhr
Mittwochs 16.00 - 17:00 und 17:30 - 18:45 Uhr
Yoga & Meditation: Mittwochs 19.00 - 20.15 Uhr
Als Präventionskurse von den Krankenkassen bezuschusst.

Wir freuen uns auf dich!
Kirstin & Merle

Kontaktiere uns hier:
info@yogaformel.de
oder 05130 - 971 98 82

YogaFormel
Am Mühlenberg 1A
30900 Wedemark
www.yogaformel.de